



Ganzheitliche Entwicklung

Ganzheitliche Entwicklung bei den Waldkiebitzen

Wir gehen davon aus, dass die Erfahrungen, die das Kind durch Bewegung und Spiel sammelt, in ihm wirken und dazu führen, dass es sich weiterentwickelt.

Ein Waldkindergartenkind kann seine Tätigkeiten **selbst auswählen**. Es sucht also selbst aus, womit es gerade spielt und mit welchen Themen es sich beschäftigt. Denn die Wissenschaft belegt, dass Lernen und Entfaltung am besten passieren, wenn das Kind mit Begeisterung, mit dem **ganzen Sein**, also von innen heraus motiviert, bei einer Sache ist.

Motorik und Körperwahrnehmung

Die Grundlage allen Lernens und aller Entwicklung ist die Bewegung. Bei der Geburt eines Kindes sind seine motorischen Fähigkeiten noch nicht sehr ausgebildet. Durch Bewegung und Ausprobieren lernen die Kinder ihren Körper zu koordinieren.

Sie lernen ihre körperlichen Fähigkeiten kennen und auch sie einzuschätzen.





Beispiel: Den Hügel „runterrollen“

- Stimuliert
Gleichgewichtssinn
und Tiefensinn:

Stärkt die
Selbstwahrnehmung

Psychische Entwicklung

- Durch die Erfahrungen, die die Kinder im täglichen Spiel machen wird der Grundstein für ihre psychische Entwicklung gelegt. Die Kinder lernen dabei ihre Grenzen kennen und erfahren, wie sie sich auch darüber hinaus entfalten. Wie denke ich von mir? Bin ich selbstbewusst? Bin ich vorsichtig oder eher risikobereit? Kann ich auch bei Schwierigkeiten weitermachen?



Positives Selbstbild entwickeln



„Ich kann etwas bewirken!“





Beispiel:

Über sich
hinauswachsen

Soziale Entwicklung

Besonders im Spiel mit anderen Kindern bauen Kinder ihre sozialen Fähigkeiten aus. Sie knüpfen Freundschaft und bemerken, womit sie „nicht so gut können“.

Sie erfahren Einfühlungsvermögen, lernen Grenzen zu respektieren und üben sich darin, Konflikte auszutragen.



Beispiel: Gemeinsames Projekt Eine „Schneeburg mit Lagerfeuer drin“ bauen













Geistige Entwicklung

Indem sich die Kinder aktiv mit der Umwelt auseinandersetzen, erforschen sie die Welt und lernen den Zusammenhang von Ursache und Wirkung kennen. Sie entwickeln Intelligenz und die Fähigkeit zu reflektiertem Handeln, können also über sich selbst und ihr Tun nachdenken.



A photograph of two children in blue rain gear playing in a muddy puddle. The child on the left is wearing a blue hooded raincoat and a blue cap, and is kneeling in the mud. The child on the right is wearing a blue hooded raincoat and a blue patterned hat, and is also kneeling in the mud. A large grey bucket is visible on the right side of the frame. The background shows a green chalkboard and a white wall.

Beispiel: In einer Matschpfütze spielen

- Physikalische Zusammenhänge
- Was schwimmt, was sinkt?
Gefühl für Dichte/Auftrieb
- Experimentieren mit Flüssigkeiten : Mischen, Verdünnen,...



Beispiel: Sammeln und Sortieren

- Mathematische Vorläuferfertigkeit
- Figur- Grund- Wahrnehmung
- Mengenverständnis
- Verständnis für Volumen und Gewicht

Beispiel:

Pflanzen bestimmen

- Umgang mit Informationsbeschaffung
- Genaues Betrachten
- Vergleichen von Formen
- Verschiedene Pilze mit Namen kennenlernen





Emotionale
Entwicklung

Emotionale Entwicklung

Im Spiel lernen die Kinder nicht nur ihren Körper kennen.

Sie finden auch Möglichkeiten ihre Gefühle auszudrücken. Durch das Hineinschlüpfen in verschiedene Rollen und durch die Arbeit mit Material können die Kinder ihre Emotionen wie zB. Freude oder Wut verarbeiten.



Ziel des ganzheitlichen Ansatzes

Es geht darum, das Kind in seiner Ganzheit zu sehen und ihm ein Lernen mit allen Sinnen, mit „Kopf, Herz und Hand“ zu ermöglichen. (J.H.Pestalozzi)

Ziel ist nicht, die Kinder in eine bestimmte Richtung zu er-“ziehen“ und die kindliche Entwicklung in eine bestimmte Richtung zu beschleunigen oder zu erzwingen.

Es geht vielmehr darum, das eigene Lern- und Entwicklungstempo jedes Kindes zu akzeptieren und für individuelle Lernmöglichkeiten zu sorgen. Also die passenden Umstände zu erschaffen, in denen das Kind seinen Interessen und Entwicklungsbedürfnissen entsprechende Spielmöglichkeiten findet.